

Anleitung zum Vernieten des ersten Rohres

Das Vernieten des Alu-Rohres mit der Poolabdeckung sorgt für das reibungslose Aufrollen der Poolabdeckung und verhindert das Durchdrehen des Rohres während des Aufrollvorgangs.

Hinweis:

Der Nietvorgang ist nur bei Bedarf durchzuführen.

Die Notwendigkeit besteht erst dann, wenn das Eigengewicht der Aufrollkurbel und die physisch erzeugte Kraft beim Drehen das „Andock-Rohr“ nicht fest genug auf den Untergrund drückt und das Rohr beim Aufrollvorgang durchdreht.

Auftragsbedingtes Zubehör:

- Aufrollvorrichtung inkl. Kurbelaufnahme und 3x Blindnieten (4,8mm x 16,9mm)
- Alu-Rohre 50mm Durchmesser
- Spangurt-Set
- Gurtband mit eingenähter Schlaufe

Benötigtes, nicht mitgeliefertes, Werkzeug:

- Bohrmaschine
- Spiralbohrer 4,8mm
- Nietzange

1. Breiten Sie die Poolabdeckung auf einem festen Untergrund aus.

2. Schieben Sie die (mitgelieferten) Rohre in die dafür vorgesehenen Laschen. Achten Sie darauf, dass Sie die Spangurte und das Gurtband, falls vorhanden, vorher in die dafür vorgesehenen Ausschnitte positionieren.

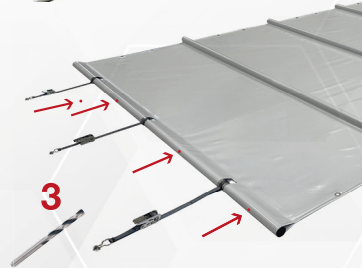
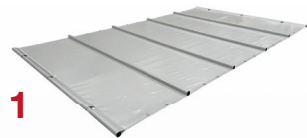
Hinweis:

Richten Sie die Poolabdeckung anschließend aus und spannen Sie diese fachgerecht ab. Achten Sie dabei darauf, dass die Außenrohre gleichmäßig an den Außenseiten der Abdeckung anliegen.

3. Bitte bestimmen und markieren Sie die Bohrpositionen auf der Lasche der Poolabdeckung, an der die Handkurbel montiert wird. In der Regel handelt es sich um die erste Lasche der Abdeckung. Bei Sonderformen kann es abweichend die erste längste Lasche sein. Um einen optimalen Halt zu gewährleisten, empfehlen wir das Rohr mit mindestens 3 Blindnieten, verteilt über die gesamte Rohrbreite, mit der Poolabdeckung zu verbinden.

- Führen Sie anschließend die Bohrungen an den gekennzeichneten Stellen durch.
- Nach dem Bohren sollte das Bohrloch, sowie der Bohrer gereinigt werden, um Verletzungen zu verhindern.

4. Führen Sie die mitgelieferten Blindnieten durch die Bohrungen und vernieten Sie die Poolabdeckung mit dem Rohr. Beachten Sie dabei, dass das Rohr nach dem Vernieten nicht mehr aus der dafür vorgesehenen Lasche entfernt werden kann.



Instruction for Riveting the First Tube

Riveting the aluminum tube to the pool cover ensures smooth winding of the cover and prevents the tube from slipping during the rolling process.

Note:

Riveting is only required if necessary.

It becomes necessary when the weight of the winding crank and the manually applied force during turning do not press the „docking tube“ firmly enough against the surface, causing the tube to slip during winding.

Order-specific accessories:

- Retractor including crank mount and 3 blind rivets (4.8 mm x 16.9 mm)
- Aluminum tubes, 50 mm diameter
- Tension strap set
- Webbing strap with sewn-in loop

Required tools (not included):

- Drill
- 4.8 mm twist drill bit
- Rivet gun

1. Lay the pool cover on a solid, flat surface.

2. Insert the supplied tubes into the designated sleeves. Ensure that the tension straps and, if applicable, the webbing strap are positioned in the designated cutouts beforehand.

Note:

Next, position the pool cover and tension it correctly. Ensure that the outer tubes lie evenly against the outer edges of the cover.

3. Please determine and mark the drilling positions on the tab of the pool cover where the hand crank will be mounted. This is usually the first tab of the cover. For special shapes, it might be the first longest tab. To ensure optimal securement, we recommend connecting the tube to the pool cover with at least 3 blind rivets, distributed across the entire width of the tube.

- Then drill the holes at the marked positions.
- After drilling, clean both the holes and the drill bit to prevent injury.

4. Insert the supplied blind rivets through the holes and rivet the pool cover to the tube. Please note that once riveted, the tube can no longer be removed from the designated sleeve.

